

## **Gumefens, Schweiz, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Freie Reichsstadt Freiburg (Schweiz) / katholisch.  
Heute ist Gumefens eine Ortschaft in der Gemeinde Pont-en-Ogoz,  
Greyerzbezirk, Kanton Freiburg, Schweizerische Eidgenossenschaft.

*Aus Gumefens:*

*Eine Frau, welche 2x wegen Hexerei verbannt wurde.*

- |       |  |            |
|-------|--|------------|
| -1647 | Jenon Romanens / aus Gumefens.<br>Verdacht der Hexerei.<br>Die Beschuldigte lebte im Jahr 1647 in der Stadt Freiburg<br>und wurde der Hexerei verdächtigt.<br>Mehrfach verhört, legte sie kein Geständnis ab.<br>Das Freiburger Stadtgericht verurteilte die Frau 1647<br>zur Verbannung nach Gumefens,<br>sie durfte diesen Ort nicht mehr verlassen. | Verbannung |
| 1648  | Im Jahr 1648 kehrte Jenon Romanens in die Stadt Freiburg<br>zurück.<br>Erneut erfolgte ihre Inhaftierung.<br>Nach Verhören und Folter verurteilte sie das Gericht<br>zur Verbannung aus der Stadt Freiburg.<br>Die Verfahren wurden in der Zeit vom 8. August 1647<br>bis zum 12. August 1648 geführt.<br>(SSRQ FR I/2/8, S. 775)                      | Verbannung |

### Quelle:

Binz-Wohlhauser, Rita und Dorthe, Lionel:  
Freiburger Hexenprozesse 15. – 18. Jahrhundert  
In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,  
IX. Abteilung – Die Rechtsquellen des Kantons Freiburg,  
Erster Teil – Stadtrechte,  
Zweite Reihe – Das Recht der Stadt Freiburg,  
Band 8.  
Basel 2022

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: bdirske56@gmail.com